

Absender

Landesamt für Verbraucherschutz

Freiimfelder Straße 68

06112 Halle (Saale)

> Zutreffendes bitte ankreuzen bzw. ausfüllen und bei nicht ausreichendem Platzangebot Anlagen anfügen. <

Aktenzeichen des Landesamtes

Antrag auf Erlaubnis nach § 15 Biostoffverordnung

Verordnung über Sicherheit und Gesundheitsschutz bei Tätigkeiten mit Biologischen Arbeitsstoffen (Biostoffverordnung - BioStoffV) vom 15. Juli 2013 (BGBl. I Nr. 40 vom 22.07.2013 S. 2514, zuletzt geändert durch Artikel 1 der Verordnung vom 21. Juli 2021, BGBl. I S. 3115)

1. Grund des Antrages auf Erlaubnis

- | | |
|--|---|
| <input type="checkbox"/> Tätigkeiten der Schutzstufe 3 ¹⁾ | <input type="checkbox"/> in Laboratorien |
| <input type="checkbox"/> Tätigkeiten der Schutzstufe 4 | <input type="checkbox"/> in der Versuchstierhaltung |
| | <input type="checkbox"/> in der Biotechnologie |
| <input type="checkbox"/> Tätigkeiten der Schutzstufe 4 | <input type="checkbox"/> in Einrichtungen des Gesundheitsdienste Sonderisolerstationen) |

2. Arbeitgeber, verantwortliche Personen

2.1 Arbeitgeber

Firma, Betrieb, Einrichtung, Institution

Straße und Hausnummer

Postleitzahl und Ort

2.2 Verantwortliche Personen nach § 13 Abs.1 Arbeitsschutzgesetz (ArbSchG)

(gesetzlicher Vertreter des Arbeitgebers, vertretungsberechtigtes Organ einer juristischen Person, vertretungsberechtigter Gesellschafter einer Personenhandels-gesellschaft)

Name, Vorname

Funktion

Telefonnummer

Telefaxnummer

E - Mail

1: Erlaubnis für Tätigkeiten der Schutzstufe 3 mit Biostoffen der Risikogruppe 3 (**) ist nicht erforderlich

2.3 Verantwortliche Personen nach § 13 Abs. 2 Arbeitsschutzgesetz

(Person die Aufgaben des Arbeitgebers nach ArbSchG in eigener Verantwortung für die Betriebsstätte/Abteilung der beantragten Erlaubnis übertragen bekommen hat)

Name, Vorname

Funktion

Telefonnummer

Telefaxnummer

E - Mail

3. Benannte fachkundige Person nach § 10 Abs. 2 bzw. § 11 Abs. 7 Nr. 3 BioStoffV

Name, Vorname, Titel

Straße und Hausnummer

PLZ und Ort

Telefonnummer

Telefaxnummer

E - Mail

Berufsausbildung/Berufserfahrung nach Nr. 6 i. V. m. Nr. 4.2.3 bzw. 4.3.3 TRBA 200
(Bitte Kopie des Abschlusses und Nachweis der Tätigkeit als Anlagen beifügen)

Kompetenzen im Arbeitsschutz nach Nr. 6 i. V. m. Nr. 4.2.3 bzw. 4.3.3 TRBA 200
(Kurzbeschreibung, ggf. Teilnahmebestätigung von Fortbildungsveranstaltungen im Sinn Anhang 1 TRBA 200 als Anlage beifügen)

Aufgaben und Befugnisse schriftlich übertragen

ja, bitte Kopie als Anlage beifügen

nein

4. Erlaubnisinhaber nach § 44 Infektionsschutzgesetz (IfSG)

(Bitte Kopie der Erlaubnis als Anlage beifügen)

Name, Vorname, Titel

Straße und Hausnummer

PLZ und Ort

Telefonnummer

Telefaxnummer

E - Mail

5. Liegt für die Tätigkeit/ den Bereich der beantragten Erlaubnis bereits eine Genehmigung nach Gentechnikgesetz vor?

(Bitte Kopie des Genehmigungsbescheides als Anlage beifügen, soweit noch nicht vorliegend)

Status

erteilt

beantragt

nein

Behörde

Aktenzeichen

Datum

6. Anzahl der Beschäftigten, die die erlaubnispflichtigen Tätigkeiten durchführen dürfen

Gesamtzahl

davon: männlich

weiblich

7. Angaben zur Arbeitsstätte - Bezeichnung, Lage und räumlicher Umfang bzw. ihre Änderung

(Bitte Lageskizze, Grundriss der Räume als Anlage beifügen, Flucht- und Rettungswege farblich kennzeichnen)

Betriebsstätte (falls abweichend von der Betriebsadresse unter 2.1)

Raumübersicht (ggf. Anlage beifügen)

Gebäude

Raumnr., Etage

Raumfunktion (z. B. Schleuse, Labor, Technikum, ...)

8. Beschreibung der vorgesehenen Tätigkeiten im Schutzstufenbereich

(Bitte Lageskizze, Grundriss der Räume als Anlage beifügen, Flucht- und Rettungswege farblich kennzeichnen)

Kurzbeschreibung der Tätigkeit

(Bitte ausführliche Beschreibung unter Einbeziehung der Räume des Schutzstufenbereiches als Anlage beifügen)

Eingesetzter oder vorkommender, das Infektionsrisiko bestimmender Biostoff (Art nennen, sofern Erlaubnis weitere Biostoffe umfassen soll bitte Biostoffverzeichnis nach § 7 Abs. 2 BioStoffV als Anlage beifügen)

Risikogruppe

Sensibilisierende und toxische Wirkungen vorkommender Biostoffe

ja nein nicht bekannt

wenn ja, Biostoff benennen

9. Ergebnis der Gefährdungsbeurteilung nach § 4 und § 5 BioStoffV

Art der Tätigkeit

gezielte Tätigkeit Schutzstufe 3 Schutzstufe 4

nicht gezielte Tätigkeit Schutzstufe 3 Schutzstufe 4

Schutzmaßnahmen festgelegt und umgesetzt

entsprechend Biostoffverordnung

i. V. m.

Technischer Regeln und Erkenntnisse

Nennen der berücksichtigten TRBA, ABAS-Beschlüsse oder Stellungnahmen; ggf. berufsgenossenschaftlicher Regeln/ Informationen, Handlungsanleitungen

Bitte Dokumentation über Art und Weise der Umsetzung der erforderlichen Schutzmaßnahmen, differenziert nach baulichen, technischen, organisatorischen und persönlichen Schutzmaßnahmen, als Anlage beifügen.

Zusätzliche Schutzmaßnahmen bei sensibilisierenden und toxischen Wirkungen der Biostoffe

ja nein

wenn ja, Schutzmaßnahmen benennen

Vorgesehene Abweichungen von Schutzmaßnahmen der o.g. Technischen Regeln (TRBA) bzw. Anhänge der BioStoffV mit fachlicher Begründung und vergleichbaren Schutzmaßnahmen

(Bitte als Anlage beifügen)

Maßnahmen der arbeitsmedizinischen Vorsorge (Pflicht-, Angebotsvorsorge, beauftragter Arzt gemäß ArbMedVV)

Wartungs- und Instandhaltungskonzept für die baulichen und technischen Schutzmaßnahmen (Bitte als Anlage beifügen)

10. Innerbetrieblicher Plan zur Gefahrenabwehr

Beschreibung, wie Gefahren abzuwehren sind, die beim Versagen einer Einschließungsmaßnahme durch die Freisetzung von Biostoffen auftreten können gemäß § 13 Abs. 3 BioStoffV und bei Schutzstufe 4 auch gemäß § 13 Abs. 4 BioStoffV
(Bitte als Anlage beifügen)

11. Informationen über die Abfall- und Abwasserentsorgung

Angaben zu den eingesetzten Inaktivierungsverfahren, zum Transport der Abfälle im Schutzstufenbereich sowie zu den zur Inaktivierung eingesetzten Verfahren/ Geräten
(Bitte als Anlage beifügen)

Ort, Datum

Name und Unterschrift des Arbeitgebers

Name und Unterschrift der verantwortlichen Person gem. Nr. 2.3

Name und Unterschrift der benannten fachkundigen Person gem. Nr. 3

Anlagen:

- Zu Nr. 3:** Kopie des Berufsabschlusses der benannten fachkundigen Person
- Nachweis der Berufserfahrung der benannten fachkundigen Person
- Nachweis der Arbeitsschutzkompetenz der benannten fachkundigen Person
- Kopie der schriftlichen Bestellung, Übertragung von Aufgaben und Befugnissen der fachkundigen Person
- Zu Nr. 4:** Kopie der Erlaubnis nach § 44 Infektionsschutzgesetz (IfSG)
- Zu Nr. 7:** Lageskizze, Grundriss der Räume/ Schutzstufenbereiches, Flucht- und Rettungswege
- Zu Nr. 8:** Beschreibung der Tätigkeit
- Biostoffverzeichnis nach § 7 Abs. 2 BioStoffV
- Zu Nr. 9:** Dokumentation über Art und Weise der Umsetzung der Schutzmaßnahmen
- Abweichungen von den Schutzmaßnahmen, fachliche Begründung, alternative Schutzmaßnahmen
- Wartungs- und Instandhaltungskonzept
- Zu Nr. 10:** Innerbetrieblicher Plan zu Gefahrenabwehr
- Zu Nr. 11:** Angaben zur Abfall- und Abwasserentsorgung

- Weitere: